



LANDESPORTBUND
RHEINLAND-PFALZ

Am 4. September 1950 wurde der LSB im „Starkenburger Hof“ in Bingen aus der Taufe gehoben.

Der Landessportbund und seine Präsidenten Von August Zeuner bis Jochen Borchert

Die erste Mitgliederversammlung des Landessportbundes fand am 19. März 1966, fast 16 Jahre nach der Gründung in Bingen, in der Koblenzer Rhein-Mosel-Halle statt, bei der

1. **August Zeuner** auch offiziell zum ersten Vorsitzenden des LSB gewählt wurde. Seit 1950 hatte der Oberweseler Bürgermeister bereits kommissarisch den LSB geführt.

Sein Nachfolger wurde am

2. 12. März 1977 **Eugen Müller (Ludwigshafen)**, der Vorsitzende des Südwestdeutschen Fußballverbandes (SWFV),

der die Führung am

3. 14. April 1984 an **Rolf Weiler (Lahnstein)**, den Geschäftsführer der Sport-Toto GmbH Rheinland-Pfalz (heute LOTTO Rheinland-Pfalz), weitergab.
4. Vom 17. Januar 1997 bis zum 15. Mai 2004 stand der **Dierdorfer Professor Dr. Rüdiger Sterzenbach** an der Spitze der größten Personenvereinigung des Landes.

5. In der Mitgliederversammlung im Mai 2004 im Mainzer Kongresszentrum 'Eltzer Hof' übernahm der Bauunternehmer **Egon Heberger aus Schifferstadt** die Geschicke des Landessportbundes, der am 6. April 2006 aus persönlichen Gründen zurücktrat.
6. Am 23. September 2006 wurde **Hermann Höfer (Niederzissen)**, Präsident des Sportbundes Rheinland und Bürgermeister der Verbandsgemeinde Brohltal, zum sechsten Präsidenten des LSB gewählt, erkrankte jedoch wenige Tage nach seiner Wahl und verstarb am 1. April 2007.
7. Seit 14. Juni 2008 steht mit **Karin Augustin** (Mainz) erstmals eine Frau an der Spitze des Landessportbundes Rheinland-Pfalz. Gewählt wurde die Mainzerin im Rheintal-Kongress-Zentrum in Bingen. An gleicher Stelle votierten die Delegierten der Mitgliederversammlung des Landessportbundes am 26. Juni 2010 einstimmig für eine weitere Amtszeit von Karin Augustin. Mit der Mitgliederversammlung am 28. Juni 2014 in Mainz begann die dritte Amtszeit Karin Augustins. Sehr frühzeitig kündigte Karin Augustin an, anlässlich der Mitgliederversammlung 2018 nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stehen.
8. Bei der Mitgliederversammlung am 16. Juni 2018 im Rheintal-Kongress-Zentrum in Bingen wurde **Prof. Dr. Lutz Thieme** (Wachtberg) als 8. Präsident an die Spitze des Landessportbundes Rheinland-Pfalz gewählt. Präsident Thieme ist im Verlauf der Präsidiumssitzung am 06.02.2019 mit sofortiger Wirkung von seinem Amt als Präsident des Landessportbundes zurückgetreten. In einer außerordentlichen Präsidiumssitzung am 18.02.2019 ist **Jochen Borchert** (Vallendar) einstimmig zum kommissarischen Präsidenten gewählt worden. Er wird dieses Amt bis zur nächsten Mitgliederversammlung am 20. Juni 2020 in Bingen ausüben.

Ehrenmitglieder des Landessportbundes Rheinland-Pfalz

- Anton Martini (†) seit 14.04.1984
- Eugen Müller (†) seit 14.04.1984
- Else Klein (†) seit 14.04.1984
- Prof. Günther Görres (†) seit 31.03.1990
- Prof. Erich Fuchs (†) seit 27.04.1996
- Willi Klein (†) seit 04.04.1998
- Heinz-Dieter Maahs seit 04.04.1998
- Manfred Dietz (†) seit 27.05.2000
- Walter Schellenberger(†) seit 27.05.2000
- Prof. Gertalis Schohs (†) seit 27.05.2000
- Günter Berg seit 28.06.2014
- Herbert W. Hofmann seit 28.06.2014
- Dieter Noppenberger seit 16.06.2018
- Magnus Schneider seit 16.06.2018

Ehrenmitglieder des Landessportbundes Rheinland-Pfalz

- Eugen Müller (†) seit 14. April 1984
- Karin Augustin seit 16. Juni 2018